

HL 31/07

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach

17/19

Bad Schwalbach, d. 30.07.2019

Sehr geehrter Herr Willsch,
die FDP-Kreistagsfraktion bittet, dem Kreistag folgenden **Berichtsantrag** zur
Beschlussfassung vorzulegen.

Sachstand der Umsetzung des Digitalpaktes an den Schulen im Rheingau-Taunus-Kreis

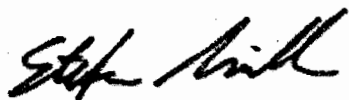
Der Kreisausschuss wird gebeten zu berichten:

1. Wann ist die Umsetzung des Digitalpaktes zu erwarten?
2. In welcher Höhe werden dafür Mittel bereitgestellt?
3. Wie hoch ist dabei der Eigenanteil des Kreises?
4. Wie gestaltet sich die Arbeitsteilung beim Digitalpakt Schule zwischen Land und Kommunen?
5. Hat sich der Rheingau-Taunus-Kreis schon auf schulübergreifende Ziele festgelegt?
6. Wann und unter welchen Voraussetzungen können Schulen Fördermittel aus dem Digitalpakt beantragen?
7. Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Digitalisierung der Schulen ist eine leistungsfähige Infrastruktur.
Wie ist der Stand des Glasfaser-Ausbaus an den Schulen im Rheingau-Taunus-Kreis?

Begründung:

Über den DigitalPakt Schule soll der Bund über einen Zeitraum von fünf Jahren insgesamt fünf Milliarden Euro für die digitale Infrastruktur an Schulen zur Verfügung stellen. Die Länder bringen zusätzlich einen finanziellen Eigenanteil ein. Eine zeitnahe Umsetzung ist nun dringend geboten, denn die bisher in den Schulen vorhandene Ausstattung sowie die vermittelten Grundkompetenzen entsprechen nicht den heutigen Anforderungen. Die digitale Anbindung und Ausstattung sowie die Erlangung der dafür notwendigen Medienkompetenz bei Pädagogen und Schülern muss deshalb vorangetrieben werden.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Müller, Fraktionsvorsitzender